


BKP 281 Bodenbeläge

Material/Prozess	Vorgaben	Hinweise/Quellen
■ Untergrundvorbehandlung		
Grundierungen, Spachtelungen, Voranstriche, Klebearbeiten 	Es sind nur Produkte, die mit Emicode EC1 bezeichnet sind, zu verwenden.	Emicode EC1: Produkt-Kennzeichnungssystem für sehr emissionsarme Verlegewerkstoffe. www.emicode.com eco-devis 663, 664, 665
■ Wärme- und Schalldämmung		
Wärme- und Trittschalldämmschichten	1. Priorität: Steinwolle 2. Priorität: Glaswolle, EPS 20kg/m3, Schaumglas, Phenolharz	eco-devis 661, 662, 645
■ Unterlagsböden, Zementüberzüge		
Feuchteschutzbahnen	Lose verlegte, einlagige, miteinander verschweisste VA4-Dichtungsbahnen.	Lose, einlagige Abdichtungen enthalten weniger Graue Energie als doppelagige oder vollflächig aufgeklebte Varianten. eco-devis 661
Unterlagsböden und Unterkonstruktionen	1. Priorität: Calciumsulfatestrich, Calciumsulfat-Fliessestrich (Anhydrit). 2. Priorität: Zementestrich, Schnell-Zemenestrich, Hartbeton	Für Calciumsulfat- und Zementestrich gilt die Zusatzbedingung "ohne umweltrelevante Bestandteile nach SIA 493" eco-devis 661
Trittlastverteilerplatten	1. Priorität: Weichfaser-Holzplatten. 2. Priorität: Hartfaser-Holzplatten 3.2 mm.	eco-devis 661
Härtezusätze bei Zementüberzügen	Quarzsand, Kunstharzmörtel auf Wasserbasis.	eco-devis 661
■ Beläge aus Holz, Kork und Laminat		
Holzauswahl 	Holz bzw. Holzwerkstoffe aus nachhaltiger Produktion mit FSC- oder PEFC-Label. <i>Nicht empfohlen: Aussereuropäische Hölzer ohne FSC-, PEFC- oder gleichwertiges Label.</i>	Die erwähnten Label garantieren eine nachhaltige Waldbewirtschaftung. www.fsc-holz.ch KBOB/IPB-Empfehlung 2004/2 KBOB/IPB-Empfehlung 2000/1
Grundierung Untergrund	1. Priorität: wässrige Kunstharzgrundierung. 2. Priorität: lösemittelverdünnbare Naturharzgrundierung.	eco-devis 664
Unterlagsböden aus Platten	Weichfaserplatten, Gipsfaserplatten.	eco-devis 664


BKP 281: Bodenbeläge

Material/Prozess	Vorgaben	Hinweise/Quellen
Trockenschüttungen	Rein mineralische Materialien wie Vermiculit wasser- glasumhüllt, Steinwolle-Feingranulat, Porenbetongranu- lat.	eco-devis 664
Trennlagen	1. Priorität: Filzkarton, Rollkork, Polyestervlies lose ver- legt. 2. Priorität: wie oben, aber lösemittelfrei verklebt.	
Bodenbeläge 	Wohnbereich: 1. Priorität: Klebparkett, Massivparkett, Riemenboden, Grobspanplatte. 2. Priorität: abgesperrtes Schichtparkett 11mm, Lami- natboden. Objektbereich: Stirnholzparkett, Holzpflaster mit Dispersionskleber ver- klebt, Feinspanplatte, Laminatboden.	Die Anforderungen an Bodenbelä- ge im Wohnbereich sind tiefer als im Objektbereich. Für Korkböden liegen keine Bewer- tungsgrundlagen vor. eco-devis 664
Oberflächenbehandlung	1. Priorität: Grundierung wässrig, Heiss- oder Kaltwachs, Naturharzöl lösemittelfrei. 2. Priorität: Naturharzgrundierung lösemittelfrei, Wasser- lack 2-schichtig.	Lösemittelhaltige Hartöle sollten in sensiblen Bereichen wie Schulen, Kindergärten etc. nicht grossflächig eingesetzt werden. eco-devis 664

■ Beläge aus Linoleum, Kunststoff, Textilien und dgl.

Unterlagsböden aus Plat- ten	Holzfaserverleimplatten 5.4 mm.	eco-devis 663
Bodenbeläge (Wohn- und Objektbereich)	1. Priorität: Linoleum, Korklinoleum; Teppich aus Schaf- wolle, Kokos oder Sisal mit Rücken aus Naturlatex, Jute oder Hanf (jeweils ohne Mottenschutzmittel/Permethrin und mit GuT-Label). 2. Priorität: Polyolefin-Beläge, PVC-Beläge (sofern ohne umweltrelevante Bestandteile); Teppich aus Schafwolle mit synthetischem Rücken (Synthesekautschuk/Polyure- than, jeweils ohne Mottenschutzmittel/Permethrin und mit GuT-Label).	Das GuT-Label für Teppiche stellt Mindestanforderungen an Herstel- lungsverfahren und Produkt. Eine Liste der Polyolefin- und PVC- Beläge ohne relevante Bestandteile befindet sich im Merkblatt zum eco-devis 663. www.gut-ev.de eco-devis 663 KBOB/IPB-Empfehlung 2000/1

■ Doppelböden

Doppelbodenplatten 	1. Priorität: einseitig stahlblechbeschichtete Spanplatte (Dicke bis 28 mm), einseitig alubeschichtete/hydropho- bierte Gipsfaserplatte, (Calciumsulfat). 2. Priorität: beidseitig stahlblech- oder stahlblech-/alu- beschichtete Spanplatte (Dicke bis 31 mm), beidseitig alubeschichtete/hydrophobierte Gipsfaserplatte.	eco-devis 665
Stützen, Rasterstäbe	Stahl korrosionsgeschützt.	eco-devis 665
Bodenbeläge für Doppel- böden	1. Priorität: Linoleum werkseitig verklebt. 2. Priorität: Klebparkett 8 mm werkseitig verklebt.	Kunststoff-Bodenbeläge enthalten umweltrelevante Bestandteile. eco-devis 665

BKP 281: Bodenbeläge

Material/Prozess	Vorgaben	Hinweise/Quellen
■ Plattenbeläge (Plättli)		
Bodenbeläge, Treppenbeläge	1. Priorität: Platten Gruppe A III (Tonplatten), Mosaik Gruppen B Ia (Feinsteinzeug) und B Ib (Steinzeug), Glasmosaik, zementgebundene Platten (Kunststein). 2. Priorität: Platten Gruppen A I (Steinzeug), A IIa (Monocotura) und A IIb (Monoporosa), B Ia (Feinsteinzeug), B Ib (Steinzeug) und B IIa (Monocotura), Glasplatten.	Die Klassen bezeichnen den Herstellprozess und die Wasseraufnahmefähigkeit des Materials (bisherige Bezeichnungen in Klammern). Mosaikbeläge benötigen weniger Material als Platten. eco-devis 645
Kleber	Dünnbett- oder Mittelbett-Verlegung mit zementgebundenen Klebmaterialien mit Kunstharzzusätzen.	eco-devis 645
Fugenmörtel	Zementgebundener Fugenmörtel ohne oder mit Kunstharzzusätzen.	eco-devis 645

■ Fugenlose Bodenbeläge

Ausgleichsschichten	Zementgebundener Überzug (ohne Kunstharzzusatz), Beton B35/25 300-350 kg/m ³ .	eco-devis 662
Bodenbeläge für leichte bis schwere Beanspruchung	1. Priorität: Hartbeton, Hartsteinholz einschichtig mit mineralischen Hartstoffen, Magnesiabelag. 2. Priorität: Hartbeton kunstharzvergütet, Hartsteinholz zweischichtig mit synthetischen Hartstoffen.	Stahlteile, welche mit magnesiagebundenen Bodenbelägen (Hartsteinholz, Magnesia) in Berührung kommen, müssen vor Korrosion gut geschützt werden. eco-devis 662 KBOB-Empfehlung 4/93
Bewehrung	Kunststofffasern.	eco-devis 662
Oberfläche bestreuen	1. Priorität: mineralische Produkte (Quarzsand). 2. Priorität: synthetische Produkte (Korund).	eco-devis 662

■ Verwertung/Entsorgung

Beläge aus PVC, Polyolefinen, Synthesekautschuk, Teppich, Linoleum etc.	Rücknahme von PVC-Belägen durch Herstell- oder Lieferfirma zur Verwertung; andere Belagstypen: Verbrennung in KVA.	www.arpschweiz.ch
Asbesthaltige Bodenbeläge	Fachgerechter Ausbau und Entsorgung nach Technischem Merkblatt Nr. 66070 der SUVA. Die Sanierungsarbeiten unterliegen der Meldepflicht.	Betroffen sind schwergewichtig zwischen 1970 und 1982 produzierte CV-(Cushioned-Vinyl)-Beläge („Novilon“) und PVC-Flex-Platten. SUVA 3

Weitere Vorgaben in anderen ECO-BKP

Abbrüche/Rückbau	Wiederverwendung, Verwertung und Entsorgung	BKP 112
Spez. Dichtungen und Dämmungen	Abdichtungen (Fugendichtungsmassen, Fugenvergussmassen, Vorbehandlungen)	BKP 225